

Saale-Beitung.

Zweihundertzweiter Jahrgang.

werden die Spaltenzelle oder deren Raum mit 30 Wg. ...

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich bei postmöglicher Zustellung 2,50 M., durch die Post 3,25 M., auswärts Zustellungsgeld für. ...

Nr. 305.

Halle a. S., Donn erstag, den 2. Juli

1908.

Handel und Industrie im preussischen Abgeordnetenhause.

Bei einem Kaisergeburtstagsessen, das von den Direktoren, Beamten und Offizieren der Hamburg-Amerika-Linie in der Zeit der vorjährigen Reichstagswahlen veranstaltet wurde, führte Generaldirektor Ballin in dem von ihm ausgetragenen Kaiserstoche darüber Klage, daß Handel, Industrie und Schifffahrt im Reichstage ganz ungenügend vertreten seien. ...

mit der Industrie, im Abgeordnetenhause, ist dieselbe Mahnung am Platze, die bereits bei den Erörterungen der Presse über den vorjährigen Ballinschen Kaiserstoß bezüglich der Reichstagswahlen ausgesprochen worden ist. ...

mung des Angelegten, dem der weiteste Spielraum zu seiner Vertretigung gewährt wird, dauert noch eine Weile fort. Als erster Zeuge wird morgen Senatör Dr. Genierich, der Sausart des Fürsten vernommen. Er soll über das Allgemeinbefinden des Angelegten Auskunft geben. Er wird dann später noch als Sachverständiger vernommen werden.

Die Verhandlung wird wegen allgemeiner Erschöpfung des Angelegten um 3 1/2 Uhr geschlossen. Nachdem das Richterkollegium und die Geschworenen sich aus dem Saal entfernt haben, erscheinen wiederum die Gattin und die Söhne des Fürsten. Mit Genehmigung des Vorsitzenden verweilen sie noch eine Zeitlang bei dem Angelegten. ...

Als um 1/2 Uhr Oberstaatsanwalt Dr. Jsenbühl im Saal erscheint, tritt er auf eine Gruppe Journalisten zu und sagt: „Es ist gestern geschrieben worden, ich sehe blaß aus und sei sehr nervös. — Nervös bin ich zwar, aber nicht blaß und außerdem bei bester Gesundheit.“

Fürst Eulenburg vor den Geschworenen.

[] Berlin, 1. Juli 1908.

Die Verhandlung gegen den Fürsten Eulenburg wurde vormittag 11 Uhr wieder aufgenommen. Auf den Gängen vor dem Schwurgerichtssaal gehen nur wenige Personen vor und ab, und die Mitglieder der stehenden Polizei- und Kriminalgerichte führen ein beschauliches Dasein. ...

Beginn der Zeugenvernehmung.

Um 1 1/2 Uhr wird eine Pause gemacht. Die Verhandlungen beginnen dann um 2 Uhr wieder. Die Verneh-

Deutsches Reich.

Sch- und Personalnachrichten.

- Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg traf gestern mittag 1 Uhr in Düsseldorf ein und blieb im Park-Hotel ab. ...

Der größte Teil derjenigen Abgeordneten, die den Kreisen der Kaufmannschaft und der Industrie entkamen, gehört den freisinnigen Fraktionen und den Nationalliberalen an. Bei den Freisinnigen vertreten Dr. Gerlach, Rosenow, Kommerzienrat Schmidt-Urberfeld und die neuergewählten Abgeordneten Thurn (Sorau) und Gantert (Barmen), bei den Nationalliberalen Geheimrat Kommerzienrat Zufkhardt, Geheimrat v. Böttginger, Kommerzienrat König, Krawinkel und Bartling, ferner Hilbs, Hausmann, Wiersdorf, Geism, auch die Generaldirektoren Beumer und Dr. Wenbandt die Industrie. ...

Zur Beseitigung dieses bedauerlichen Mißverständnisses in der Vertretung der beiden großen um den Vorrang kämpfenden Gruppen, der Landwirtschaft und des Handels

Fenilleton.

Unterhaltungsbblatt. Das alte Lied. Roman von Fr. Reine. (Fortsetzung.) — Fre Urtausreise. Skizze aus dem Leben von Else Krafft. (Schluß.) — Bunte Zeitung: Erinnerungen an Prinz Emil u. Schoenast-Carolath. Tschol über seinen 80. Geburtstag. — Literatur.

Aus dem sonnigen Süden.

Von Eduard Mörike (Halle).

IV. (Nachdruck verboten.)

Sizilien, oder wie es die Hellenen nannten, Sicilia und Trinakria, empfängt den Nordwind mit der kühnen, geradezu bezaubernden Pracht südländischer, tropenähnlicher Vegetation. Hier wird der Traum von dunklen Zitronen- und Orangenbäumen zur Wirklichkeit, in strobender Staffilée schimmern die „gelben Aepfel“ durch das Laub, fruchtbeladen hängen Äste und Zweige zur Mutter Erde hinab. ...

gen, ihr tägliches Dasein frischen zu können. Ich sprach von dem zweifelhafte Gewinn der Zitronen-Anpflanzungen, Zahlen der Statistik aus dem Munde eines genauen Kenners des Landes sollen beweisen. Vor 6-8 Jahren war die Nachfrage nach diesem Ausfuhrartikel eine solche gewaltige, daß als Durchschnittspreis für 1000 Stück 40-50 Lire erzielt wurde. Die Folgeernteung war eine übermäßige Kultur der Zitrone, jedes Fleckchen mußte dazu herhalten, trotz den großen Schwierigkeiten des Anbaues, die mit der Zitronenkultur verbunden sind. ...

Damit komme ich zu einer anderen, noch schwärzeren Schattenseite der „Kornlamme“ des Altertums. Die Wasserarmut der Insel! Wein in den kurzen Wintermonaten führen Zuflüsse Wasser. Durch die seit Jahrhunderte fortgesetzten Abholungen der allüblichen Hühe freigegeben, zerstören die meisten Flüsse in der heißen Zeit völlig, schon im Juni gleicht das Land einer sonnenerbrennten Steppe, die sogenannten Riamare (= ausgetrocknete Flußbette) ähneln wahren Steinflüssen, in denen nur der geringe Nelder blüht. ...

nur durch härteste Arbeit erzielt werden kann, dann erkennt man die Not des Sizilianers, der noch obendrein nur in Diensten eines großen Herren steht. Das hat zur Folge, daß ein gewichtiger Prozenzfuß von jungen Leuten auswandert, zu seiner Zeit kann das Wort von Plinius besser angewendet werden wie jetzt. Plinius beschreibt in seiner „Naturgeschichte“ das Verpachtungssystem der Großgrundbesitzer Italiens, bezeichnet die Art dieses Systems mit „Latifundia“ (= Latifundien) und sagt treffend: „latifundia perdiderunt Italiam“, „die Latifundien haben Italien zugrunde gerichtet.“

Der Weizenbau nimmt die zweite Stelle ein, Wein leidet unter dem Fehlen eines Exportes, der durch den Verlust des französischen Absatzgebietes illusorisch geworden ist. Den großen Reichtum verdient Sizilien vor allem seinen Schwefelminen, in denen gegen 40000 Arbeiter beschäftigt sind. Gern hätte ich meine Expedition bis Sizilien, der Zentrale der Schwefelgewinnung, ausgedehnt, doch mein Gewächsmann, ein genauer Kenner der Landesflora, riet mir aus Gründen für unsere persönliche Sicherheit von einem Besuch dieses „widnen Weltens“ Italiens ab. ...



Main table containing financial data, stock prices, and exchange rates. Columns include various market categories like 'Utsch. Fds.', 'Deutsche Pfandbriefe', 'Geldmarkt', 'Börsen-Aktion', 'Bank-Aktion', 'Industrie-Aktion', and 'Warenmarkt'.



